

23.05.2019 | Unternehmen

PMA kauft Investmentfonds-Bestand von Aecon

Zwei Maklerpools schließen sich zusammen. Die Münsteraner PMA übernimmt die Bestände der Aecon Fondsmarketing von Jürgen Dumschat. Dieser verfolgt damit ein bestimmtes Ziel.



Aecon-Geschäftsführer Jürgen Dumschat

© FONDS professionell

Der Münsteraner Maklerpool PMA übernimmt den Investmentfonds-Bestand des Butzbacher Pools Aecon Fondsmarketing. Beide Unternehmen schlossen zudem einen weitreichenden Kooperationsvertrag, teilt PMA mit. Demnach soll PMA für die angeschlossenen Partner die Administrations- und Abwicklungsfragen übernehmen. Aecon wiederum übernimmt das Fondsresearch, die Erstellung von Musterportfolios sowie die Entwicklung individueller Portfoliovorschläge für Mandanten.

Mit der Übernahme entsteht ein Pool mit einem Bestandsvolumen von mehr als 500 Millionen Euro. PMA war bislang stärker im Versicherungsbereich aktiv. Hinter Aecon wiederum steht Jürgen Dumschat, der sich auf das Feld der vermögensverwaltenden Fonds spezialisiert hat und mit dem [Mehrwertphasen-Modell eine Strategie entwickelte](#), verschiedene Konzepte möglichst gut zu kombinieren.

Unternehmensnachfolge regeln

Hintergrund des Bestandsverkaufs an die Münsteraner sei die Nachfolgeregelung, sagt Dumschat auf Anfrage von FONDS professionell ONLINE. "Mit 64 wird man häufiger gefragt, wie es weiter geht, wenn man gegen einen Baum fährt, als mit 35", scherzt Dumschat. In der von Bernward Maasjost geführten PMA habe er einen idealen Partner gefunden. Die Bestands-Administration sei hier künftig in guten

Händen. "Wir stellten fest, dass jeder das mitbringt, was der jeweils andere nicht – oder zumindest nicht so gut – leisten kann", erläutert Dumschat. Das Unternehmen Aecon Fondsmarketing bleibt aber weiter im Besitz von Dumschat. Über den Kaufpreis vereinbarten die beiden Parteien Stillschweigen.

"Wir verfolgen mit diesem Schritt den weiteren Ausbau unserer Qualitätsangebote", ergänzt PMA-Geschäftsführer Maasjost. Die Unabhängigkeit der Aecon Fondsmarketing als höchst qualifiziertes und wirtschaftlich unabhängiges Research-Unternehmen bleibe bestehen. "Gekaufte Fondsempfehlungen würden wir unseren Partnern ohnehin nicht anbieten. Dies erlaubt es uns, Fondsempfehlungen frei von wirtschaftlichen Interessen nutzen zu können", so Maasjost.

Aktivitäten bündeln

Die bei Aecon angeschlossenen Makler werden auch künftig ihr Geschäft über den bisherigen Dienstleister Fondskonzept abwickeln können, betont Dumschat. Die Makler können alternativ jedoch auch auf das Angebot des PMA-Partners Fondsnet zugreifen, so wie umgekehrt die PMA-Partner künftig auch Fondskonzept nutzen können.

Künftig will Dumschat weitere Aktivitäten unter seinem Unternehmen Aecon bündeln. So soll etwa sein Newsletter "VV-Basis" oder die von ihm gestartete "Hidden Champions Tour" sowie die "UI-Championstour" darauf übergehen. Der Newsletter werde den PMA-Partnern für dieses Jahr kostenlos zur Verfügung gestellt. Künftig solle dann ein stark von den Münsteranern subventionierter Preis berechnet werden. Dumschat initiierte zudem den Interessenverbund Vermögensverwaltender Investment-Fonds (IVIF). Dieser organisiert stets am Vorabend des FONDS professionell KONGRESSES in Mannheim eine Diskussionsrunde zu vermögensverwaltenden Fonds.

Außen vor bleibt hingegen das Unternehmen Loric, für das Dumschat als Leiter des Portfoliomanagements den vermögensverwaltenden Dachfonds [Mehrwertphasen Balance UI](#) berät. Hinter Loric stehen noch andere Gesellschafter. (ert)